



Geschrieben von: Marco Petig
Sonntag, den 21. August 2011 um 00:49 Uhr

Die Mitglieder des Brandenburger Lions-Club konnten 6.000 Euro an rheumakranken Kinder weitergereichen

Weit über 1.000 Brandenburger hörten die Musik der Brandenburger Symphoniker. Das diesjährige sommerliche Benefizkonzert, durch das Brandenburger Theater und den Lions Club Brandenburg an der Havel veranstaltet wurde, ist mittlerweile ein „Lieblingskind“ der Brandenburgerinnen.

Auch in diesem Jahr war das Konzert schon im Frühjahr ausverkauft und das Interesse am Programm der Brandenburger Symphoniker wie auch am Spendenzweck groß: GMD Michael Helmuth hatte Musikstücke ausgewählt, die „nah am Wasser“ komponiert sind und neben Opern- und Orchestermusik auch das Genre Ballett einschließen.

„Der Lions Club Brandenburg an der Havel wird den Benefit dieses sechsten Open-Air-Konzertes der Rheuma Liga, Landesverband Brandenburg, stiften: Mit dem Erlös aus dem Benefizkonzert werden Reha-Maßnahmen für die rheumakranken Kinder unterstützt, zum anderen soll eine Unterstützung der sogenannten Ü18 Rheuma-Patienten ermöglicht werden“, wie Lions-Club-Sprecher Fred Kagels verweist und fügt hinzu: Die Ü18 Rheuma-Patienten sind Patienten, die auf Grund ihres Alters über 18 Jahre nicht mehr an der Rheuma-Reha für Kinder teilnehmen können, die jedoch auf Grund der Tatsache, dass die Rheumaerkrankung des Kindes- und Jugendalters eine sehr spezielle Rheumaerkrankung ist, die Möglichkeit zum regelmäßigen Treffen, Schulen und Erfahrungsaustausch weiterhin dringend benötigen. Zur Organisation dieser Ü18-Treffen, die auch 1-mal pro Jahr in Bad Belzig stattfinden und die nur mit Hilfe von Spendenmitteln organisiert werden können, sollen auch Teile des Erlöses des Benefizkonzertes eingesetzt werden.“

Brandenburger Symphoniker

Desweiteren werden Erlöse aus dem Benefizkonzert zum Kauf von speziellen Therapie-Rädern-Rollies vorgesehen, diese Hilfsmittel werden für einige Zeit nach Gelenkpunktion benötigt, damit die Kinder schnellstmöglich wieder ein normales Gehen und Laufen erlernen können. Diese Hilfsmittel sind jedoch nicht im Katalog der durch Kassen zu bezahlenden Hilfsmittel vorgesehen. Entsprechende Therapie-Rollies sollen für die rheumakranken Kinder aus der Region der Stadt Brandenburg angeschafft werden und jeweils den Kindern kurzfristig nach der Gelenkpunktion zur Verfügung gestellt.